

ORF Steiermark berichtete über CAMPPA

Kooperation von Maschinenring Steiermark mit dem Start-up CAMPPA schafft Mehrwert für Grund und Boden

Die Entwicklung der smarten Parksäule von CAMPPA bringt Landwirten ein Einkommen auf wenig ertragreichen oder ertraglosen Flächen, ohne persönlichen Aufwand. Seit 2019 im Aufbau holte sich CAMPPA aus Tirol mit der Marktreife seiner Parksäule im Herbst 2021 den steirischen Maschinenring ins Team, der heute begeisterter Partner ist.

Der ORF Steiermark berichtete kürzlich über den Zuverdienst für Landwirte durch CAMPPA in Kooperation mit dem Maschinenring Steiermark. Landesobmann Josef Wumbauer freut sich über die Zusammenarbeit: „Wir sehen uns als Innovator für unsere Mitglieder und testen Produkte, die Produzenten und Konsumenten näher zusammenbringen und den Landwirten neue Wertschöpfung bringen können.“

In Fall CAMPPA entsteht eine Brücke zwischen Wohnmobilsten und Landwirten, die sich ohne persönlichen Aufwand einen Zuerwerb sichern können, indem sie legale Parkmöglichkeiten anbieten. Die Kriterien für Innovationen, die der Maschinenring



Josef Wumbauer vom Maschinenring Steiermark im Interview mit ORF-Moderatorin Bettina Zajac-Thelen



ORF-Moderatorin im Gespräch mit Christian Keck (CAMPPA), Daniela Paier (Landwirtin und CAMPPA-Vermieterin), Alfred Strohmaier (Campingplatzbetreiber und Wohnmobilvermieter) und Josef Wumbauer (MR Steiermark)

unterstützt, sind die Kalkulierbarkeit des Risikos und die Einfachheit der Dinge - zwei Punkte, die ihn mit CAMPPA vereinen. Denn durch die smarte Parksäule buchen, ent- und versperren Wohnmobilsten die Parkflächen selbstständig via Smartphone und bezahlen online die Parkgebühr.

„Die Landwirte sollen keinen zusätzlichen Aufwand haben, jedoch einen vernünftigen Betrag für ungenutzte Schotterflächen bekommen, wenn sie Wohnmobilsten dort parken lassen“, findet Josef Wumbauer. „Zusätzlich können Landwirte ihre Hof-erzeugnisse anbieten.“ Zukünftig könne er

sich auch vorstellen, Tourismusregionen mit CAMPPA-Parksäulen auszustatten, um die Legalisierung des Wohnmobilparkens voranzutreiben. CAMPPA verbindet den legalen Naturkonsum der Wohnmobilsten mit der Wertschöpfung für Landwirte, so auch bei Familie Paier, die ihren CAMPPA-Parkplatz für die Dreharbeiten zur Verfügung stellte. Bei herrlichem Wetter mit großartigem Ausblick über das Grazer Becken eröffnete Familie Paier, die eine Bio-Angus-Wagyu-Rinderzucht hat, ihren Parkplatz für Wohnmobilsten. Das erste Wohnmobil stammte von Wohnmobilvermieter Alfred Strohmaier, der selbst Interesse am CAMPPA-Projekt zeigt.



Familie Paier mit ihrer neuen CAMPPA-Säule für zukünftige Wohnmobilsten

© Fotos: CAMPPA

Werden Sie Teil der **CAMPPA-Erfolgsgeschichte**, denn das geht ganz einfach - ohne einen Cent zu investieren.

- ➔ Rufen Sie uns an: +43 670 60 85 584
- ➔ Schreiben Sie per Whatsapp: „Info Camppa“
- ➔ Schicken Sie eine E-Mail mit Name und Telefonnummer an: office@camppa.eu
- ➔ Informieren Sie sich online: www.camppa.eu
- ➔ Fotografieren Sie unseren QR-Code:



CAMPPA
SMART PARKING SYSTEMS



Porto beim Empfänger einheben

HOFNAME:

VOR- & ZUNAME:

TELEFONNUMMER:

PLZ & ORT:

ANTWORTSENDUNG

An
CAMPPA
Smart Parking Systems

Weisstraße 9
6112 Wattens
AUSTRIA

LANDWIRTE PROFITIEREN VON WOHNMOBILISTEN

ATTRAKTIVER ZUERWERB, KOSTENLOS UND OHNE PERSÖNLICHEN AUFWAND!



Viele Landwirte machen sich Gedanken, in welche Richtung es nach dem Generationenwechsel weitergeht oder wie ein sinnvoller Zuerwerb erzielt werden kann. Durch die steigende Zahl an Wohnmobilen gibt es nun die Möglichkeit, mit der smarten Parksäule von CAMPPA kostenlos einen Mehrwert auf dem eigenen Grund zu schaffen und gleichzeitig mehr Aufmerksamkeit für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse zu wecken.

© Fotos: Andrey Armyagov, stock.adobe.com

Über zwei Millionen Neueinsteiger lässt die Zahl der deutschen Campingurlauber auf 13,8 Millionen steigen, berichtet eine Studie des Instituts für Demoskopie Allensbach. Die Begeisterung für Reisen im Wohnmobil – auch unter den Jungen – führte laut dem Caravaning Industrie Verband zu 81.420 Neuzulassungen im Jahr 2021. Doch wohin mit all den Wohnmobilen, die oft von mehreren Familien genutzt werden und dadurch doppelt so viele Tage pro Jahr unterwegs sind? Auch die Reisegewohnheiten haben sich geändert: Familien nutzen Wohnmobile für Tagesausflüge, für Rundreisen durch Österreich oder um die Fahrt zum Urlaubsziel an der Adria gemütlich, entspannt und sicher zu gestalten. Somit stellt

sich die Frage nach legalen und entsprechend großen Parkplätzen. Was wäre, wenn Landwirte ohne persönlichen Aufwand wenig ertragreiche oder ertraglose Grundstücke für kurze Aufenthalte oder zur Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit anbieten, dabei ein fixes Zusatzeinkommen pro Buchung erwirtschaften, ohne sich um die Buchungsverwaltung, An- oder Abreise kümmern zu müssen?

Auch der Maschinenring Steiermark hat nun diese kostenlose Möglichkeit für Landwirte geprüft und empfiehlt seinen Mitgliedsbetrieben, diese Zuerwerbschance ohne Risiko und ohne Investition zu nutzen.

ERLEBNISPARK FÜR WOHNMOBILISTEN ZU GAST BEI FAMILIE DORNER

Tanja und Markus Dorner bewirtschaften ihren Hof bereits in vierter Generation. Mit Leib, Seele und Wertschätzung. Und damit auch Wohnmobilsten verstehen, was gelebte Landwirtschaft bedeutet, bietet Familie Dorner in Vorarlberg ab sofort zwei CAMPPA-Parkplätze an.

Es ist eine Win-win-Situation für viele Landwirte und Wohnmobilsten in Österreich. Einerseits bringen die Parkplätze von CAMPPA ein zusätzliches Einkommen – kostenfrei, mit geringem Risiko und ohne persönlichen Aufwand. Andererseits geben sie Landwirten die Möglichkeit, sich zu präsentieren – ihre Produkte und ihre Arbeit –, um dadurch wieder Wertschätzung, Wertschöpfung und vielleicht sogar neue Stammkunden und -gäste zu gewinnen.

Ein Themenspielplatz für Kinder, eine Bäckerei am Hof, zu dem sich bald ein

Café gesellt, zahlreiche Erzeugnisse aus der Landwirtschaft zum Genießen, Mitnehmen und Verschenken ein Slow-Food-Markt – das sind natürlich viele Angebote, welche Familie Dorner für Wohnmobilsten aufweist, doch auch wenn ein Hof „nur“ Ausgangsort für tolle Wanderungen, für einen Ausflug zum nahen See oder zu Freizeitparks ist: Wohnmobilsten sind auf der Suche nach diesen Plätzen! Um zu parken und um die Fahrtüchtigkeit wiederherzustellen. Um sicher zu sein, dass sie bereits im Voraus reservieren, legal parken und flexibel an- und abreisen können.

Familie Dorner will Wohnmobilsten den Wert der Landwirtschaft näherbringen und ihnen einen kurzweiligen Aufenthalt ermöglichen.



© Fotos: Dornenhof / Karthinger

AUSGEZEICHNET!

Beim GEWINN-Jungunternehmer-Wettbewerb stieg CAMPPA Smart Parking Systems in die Top 100 der Jungunternehmer Österreichs ein. „Der 78. Rang ist toll, nächstes Jahr streben wir Top 5 an“, schmunzelt Gründer und Masterbrain Wolfgang Spieler.



MEHR INFOS BEI UNSEREM KOOPERATIONSPARTNER **MASCHINENRING.AT**

 **Maschinenring**



„BIOLOGISCHE LANDWIRTSCHAFT IST UNS EIN HERZENSANLIEGEN“

Die Parksäule von CAMPPA soll Familie Friesenecker jetzt einen Zuerwerb für Grund und Boden bringen.

Familie Friesenecker lebt die landwirtschaftliche Tradition. Sie achtet ihren Boden und die Gesundheit der Familie und der Konsumenten ihrer Produkte durch ihre biologische Landwirtschaft und die Erzeugnisse von ihrem Feld. „Wir führen unseren Hof seit 1995 biologisch. Aus wirtschaftlicher Sicht ein Wahnsinn, doch konventionelle Landwirtschaft können wir uns nicht mehr vorstellen“, erzählt die Landwirtin und mehrfache Mama Franziska Friesenecker. Dahinter stehen auch ihr Mann und die gemeinsamen Kinder vom Jüngsten, Florian, der mit Biopopcorn sein eigenes Projekt gestartet hat, bis zur Ältesten, Anja, der imkernden und Brot backenden Volksschullehrerin. Die „Talenteschmiede“ nennen sie ihren Biberhof wertschätzend. Und nun wollen sie auch Wohnmobilsten zeigen, wie hochwertiger Senf mit Körnern vom Feld, Bergkräuter, Milch und frisch gepflückte Erdbeeren schmecken. Einen Versuch mit Wohnmobilsten hatten sie schon gestartet, waren jedoch sehr enttäuscht, dass ihr wertvoller Grund dabei nur kostenlos genutzt wurde. Mit einer ersten Parksäule von CAMPPA starten sie einen zweiten Anlauf. „Dank der



Wohnmobilsten genießen den Blick über die Felder.

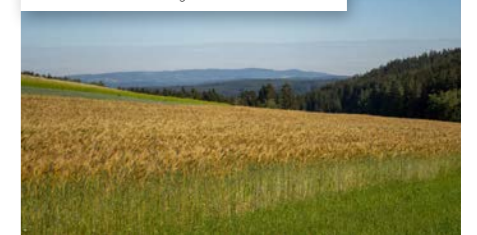
© Fotos: Biberhof / Ziskgrafik



Im Hofladen können Wohnmobilsten 24 Stunden täglich Produkte vom Biberhof beziehen.

Parksäule von CAMPPA erhalten wir eine Entschädigung für unseren Grund und Boden“, freut sich Franziska Friesenecker, „ohne persönlich für Buchungen, Stornierungen, spätere oder frühere Ankünfte und Abfahrten anwesend sein zu müssen und ohne selbst etwas investieren zu müssen.“

Wohnmobilsten suchen Plätze mit schönem Blick in die Natur, um Parken oder die Fahrtüchtigkeit wiederherzustellen.



Senden Sie uns die Postkarte retour und wir melden uns bei Ihnen, um einen Besichtigungstermin zu vereinbaren.



CAMPPA
SMART PARKING SYSTEMS

Weisstraße 9 · A-6112 Wattens
+43 670 60 85 584
office@camppa.eu
www.camppa.eu



CAMPPA
SMART PARKING SYSTEMS

VERMARKTEN SIE IHREN SCHOTTERPLATZ MIT CAMPPA!

Verdienen Sie mit Ihrem Platz hinter der Scheune, Ihrer Einfahrt zum Weinberg oder im Obstanger 1€ pro m² pro Tag.

SMARTE PARKPLATZSYSTEME FÜR WOHNMOBILE
+43 670 60 85 584 · office@camppa.eu · www.camppa.eu



MEHR INFOS BEI UNSEREM KOOPERATIONSPARTNER **MASCHINENRING**



© Fotos: Andrey Arnyagov, stock.adobe.com

JETZT GRATIS INFOS PER WHATSAPP ANFORDERN: +43 670 60 85 584 TEXT: „INFO CAMPPA“